

TENNIS ZEITUNG

2 0 2 6





Liebe Tennisbegeisterte,

mit grosser Freude darf ich euch die neue Ausgabe der Tenniszeitung des TC Thal präsentieren. Ein weiteres Jahr liegt hinter uns – eines, das in vielerlei Hinsicht vertraut, beständig und geprägt von viel Engagement, sportlicher Leidenschaft und gelebter Gemeinschaft war.

Die vergangene Saison zeigte einmal mehr, wie wertvoll unser aktives Vereinsleben ist. Ob auf oder neben dem Platz: Der TC Thal lebt von Menschen, die mit Freude Zeit investieren, Verantwortung übernehmen und den Club zu dem machen, was er ist. Unsere Anlage war gut besucht, die Stimmung freundschaftlich und der sportliche Einsatz beeindruckend.

Auch im Jahr 2025 durften wir zahlreiche schöne Begegnungen erleben – sei es im Interclub, bei Turnieren oder an unseren geselligen Anlässen. Einzig das Junioren-Clubturnier machte uns einen Strich durch die Rechnung: Die unsichere Wetterlage und drohender Starkregen zwangen uns leider, den Anlass ersatzlos abzusagen. Besonders für unseren Nachwuchs war dies natürlich sehr schade. Umso mehr hoffen wir auf besseres Wetter im kommenden Jahr, damit auch dieser wichtige Anlass wieder seinen festen Platz im Vereinskalendar einnehmen kann.

Solche Momente erinnern uns daran, dass nicht alles planbar ist. Doch vielleicht liegt genau darin auch eine Stärke unseres Vereins: Wir machen weiter, passen uns an und verlieren dabei nie die Freude am Spiel und am Miteinander.

Zum Schluss ein kleiner Gedanke zur Anregung: **Tennis ist wie das Leben – man gewinnt nicht**

jeden Punkt. Doch die Summe aus Einsatz, Fairness und Zusammenhalt ergibt am Ende immer mehr, als es das Resultat allein vermuten lässt.

In diesem Sinne danke ich allen, die im vergangenen Jahr zum Gelingen unserer Saison beigetragen haben – sei es im Vorstand, auf dem Platz, bei der Platzpflege oder im Hintergrund. Ich wünsche uns allen ein gesundes, sportlich erfülltes und sonniges Tennisjahr 2026.

Viel Freude beim Lesen der neuen Tenniszeitung.

**Euer Präsident,
Roman Schweizer**



mobil
mobilwerke.ch

**+ SCHREINER AKADEMIE
BERUFSWAHL MIT ZUKUNFT**

- 02.** Editorial
- 04.** Diverses
- 06.** Sport-verein-t
- 10.** Jahresprogramm
- 11.** Ausblick
- 12.** Rückblick
- 28.** Junioren
- 29.** Erwachsenentraining
- 30.** Finanzen
- 31.** HV 2026

RAIFFEISEN



YoungMemberPlus
Dein exklusives Bankpaket
für Ausbildung, Studium
und Berufseinstieg
raiffeisen.ch/youngmemberplus

Plus:
50% auf das
Halbtax und
Ermässigungen
für Konzerte
und Sport

RAIFFEISEN
MEMBER
PLUS

Raiffeisenbank Region Rorschach
Hauptstrasse 25
9400 Rorschach
Telefon 071 858 58 58
raiffeisen.ch/region-rorschach

JOSEPH

Swiss Tennis Bälle
zu unschlagbaren Preisen

TRETORN

Wilson

HEAD

Babolat

Tecnifibre

findest du online
joseptennis.ch

Französischer Besuch auf unserer Anlage

1500 km à vélo pour soutenir l'équipe de France féminine.

1500 km mit dem Velo durch Frankreich und die Schweiz fahren, um das französische Frauen-Fussballteam an der Europameisterschaft zu unterstützen! Hinten an seinem Rennrad ist ein grosser «tête de coq» montiert, dies ist sein Kennzeichen, das ihn relativ berühmt gemacht hat (Reportage im Blick usw.). Der junge Mann ist ein grosser Fan der französischen Fussballerinnen und reiste ihnen nach, um ihre Spiele vor Ort mitzuverfolgen und mitzufiebern. Auch beim Training auf dem Fussballplatz Bützel besuchte er die Spielerinnen. Er ist beim Team und dessen Entourage bestens bekannt und der Zutritt zum Trainingsplatz wurde ihm ohne weiteres gewährt. Für «normale» Schaulustige hingegen war das Gelände abgesperrt und durch Sicherheitspersonal streng überwacht.



So fuhr Côme Moudenner an jenem Freitagmorgen im Juli 2025 die Bützelstrasse herunter zum Fussballplatz. Seine spezielle Erscheinung weckte sofort mein Interesse und wir begannen ein Gespräch miteinander in Englisch über Fussball, Fans, die Anlage usw. Schnell wechselten wir in die französische Sprache, die mir besser liegt und geläufiger ist als das Englische.

Eingeladen zu einem Kaffee vor unserem Clubhaus, erzählt er mir – und später auch den 55+ Spielern/Spielerinnen vom Doppelplausch – was er hier macht und wie weit er bereits geradelt war. Natürlich hat er einen Instagram Account, deshalb filmte er auch einige Aussagen von uns, damit die News in ganz Frankreich bekannt werden. Ob jetzt wohl viele Franzosen den Tennisclub Thal kennen? Nachdem wir mit ihm ein Gruppenfoto vor unserem Label Sport-verein-t gemacht hatten, verabschiedete er sich wieder von uns. Es war eine sehr interessante, amüsante Begegnung, wie man sie nicht alle Tage erlebt!

Alfred Alig

Availio, das neue Reservationssystem des TC Thal

availio
powered by fairgate

Der TC Thal wird ab dieser Saison mit einem neuen Reservationssystem arbeiten. Der Entscheid des Vorstandes zum Wechsel auf AVAILIO hat mehrere Gründe.

AVAILIO ist kein separates System wie Got-Courts, sondern ein Modul innerhalb der Fairgate-Gesamtlösung. Das bedeutet: keine doppelten Mitgliederlisten, keine Synchronisation, kein unnötiger Mehraufwand. Alles läuft direkt über die Fairgateverwaltung. Der TC Thal benützt das System Fairgate für die Mitgliederadministration sowie die Buchhaltung.

Mit AVAILIO sind Kontaktverwaltung und Finanzmodul nahtlos verbunden. So sparen wir uns enorm viel Administrationsaufwand und profi-

tieren von einem durchgängigen System. Auch sind die jährlichen Gebühren wesentlich tiefer.

Dank einer Mitglieder-Support-Hotline, hilfreichen Anleitungen und einer praktischen Einladefunktion gelingt der Umstieg zu AVAILIO für die Mitglieder mühelos.

Wie ihr die AVAILIO WebApp auf eurem Smartphone installiert und wie gebucht werden kann, werdet ihr in einem entsprechenden News-Mail erfahren. Das System hat grosse Ähnlichkeiten mit GotCourts, somit ist es für euch einfach bedienbar.

Administrator Reservationssystem:
Alfred Alig


schawalder
über **65 JAHRE**
www.opel-schawalder.ch

Heute Traumberuf.

Wie Yvonne Schuler und John Spreng für die Freiheit nach der Pensionierung vorsorgen: sgkb.ch/rheineck

Morgen Lebenstraum.

Meine erste Bank. 

Tätigkeitsbericht Sport-verein-t Tennisclub Thal 2025

1. Organisation

Vorstand / Sport-verein-t / Organigramm

Im Vorstand des TC Thal gab es anlässlich der HV vom 14. März 2025 keine Mutationen. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig für ein weitere Jahr gewählt. Alfred Alig bedankt sich an der HV beim «neuen» Präsidenten Roman Schweizer für die tolle Arbeit. Roman hat sich sehr schnell eingelebt und ist ein grosser Gewinn für den Club.

2. Ehrenamt

Honorierung Helfereinsätze und Vorstand

Mit der notwendigen Umsicht wurden Helfereinsätze unserer Mitglieder mit kleinen Geschenken honoriert. Der Präsident Roman Schweizer bedankte sich an der HV mit einem süssen regionalen Gruss bei den Helfern und beim Vorstand für den Einsatz.



Im Januar 2025 durfte der Vorstand (inkl. Partner/innen) zudem das traditionelle Nachtessen als Dank für die ehrenamtliche Tätigkeit geniessen, dieses Jahr im Restaurant Maienhalde in Berneck.

Goldene Ehrennadel für Alfred Alig



Anlässlich der GV 2025 des Regionalverbands Ostschweiz Tennis (RVOT) wurde unser langjähriges Vorstandsmitglied Alfred Alig mit der goldenen Ehrennadel für besondere Verdienste ausgezeichnet. Der TC Thal gratuliert Alfred herzlich zu dieser ehrenvollen Auszeichnung und bedankt sich für das riesige Engagement zu Gunsten unseres Tennisclubs.

Ehrenmitgliedschaft

Im Berichtsjahr gab es keine neuen Ehrenmitgliedschaften.

Nach stolzen 46 Jahren TCT-Mitgliedschaft wurde Myrtha Hohl an der Hauptversammlung 2025 und mit einem speziellen Bericht («Die Anfänge

von Myrtha Hohl im TC Thal») in der Tenniszeitung gebührend verabschiedet. Sie gab auf diese Saison ihren Austritt.

Jubiläen

Keine in dieser Berichtsperiode.

3. Gewalt- Konflikt- und Suchtprävention

Erfreulicherweise gab es im Berichtsjahr keine dem Vorstand bekannten Vorfälle im Zusammenhang mit Gewalt oder mit einem grösseren Konflikt. Dank klarer Verhaltensregeln und durch die Vorbildfunktion von Vorstands- und Clubmitgliedern wird in unserem Verein ein respektvoller Umgang vorgelebt.

Für den Herbst 2026 ist ein Anlass im Bereich «Suchtprävention» mit Schwerpunkt Jugendschutz geplant.

4. Integration

Das Thema Integration geniesst beim TC Thal einen hohen Stellenwert, vor allem in sozialer Hinsicht. Viele Anlässe ermöglichen Begegnungen unterschiedlicher sozialer Schichten für Spieler:innen unterschiedlicher Herkunft, und das kostenlos oder stark vergünstigt. Folgende beispielhafte Massnahmen beim Tennisclub Thal haben eine klare Integrationswirkung:

- Gemischte Trainingsgruppen für alle (Doppelplausch) – fördert soziale Kontakt
- Clubmeisterschaften – Teilnahme für alle Mitglieder
- Kinder- und Jugendförderung – mit finanzieller Beteiligung des Clubs
- Keine Zugangshürden bei der Mitgliedschaft (Neu-Mitglieder sind willkommen – ohne Herkunft oder Sprache als Barriere)
- Kostenloses Spielen mit Nicht-Mitgliedern in den ersten Monaten des Jahres (nach dem Motto «Tennis für alle»)

Tennisplausch mit HPV – Sonderschule Wiggendorf

Im Frühling 2026 wird der Tennisclub Thal an einem Mittwochnachmittag einen gemeinsamen Tennisplausch mit der HPV Sonderschule Wiggendorf (im Rahmen der «Mittwochnachmittags-Bewegungs-Workshops») durchführen. Der Event war ursprünglich für den Herbst 2025 geplant, findet nun aber aus Termingründen im Frühling 2026 statt. Zwei Mitglieder des TCT unterrichten selbst als Lehrer an der HPV und werden den Event begleiten.

5. Solidarität, Nachhaltigkeit & Umwelt

Solidarität gegenüber der Gesellschaft

- Der **55+ Doppelplausch** jeden Freitagmorgen ist bei Club-Mitgliedern und bei Nicht-Mitgliedern ein beliebter und gut besuchter Anlass mit meistens 12 und mehr Spieler/innen. Anfangs Mai 2025 zählte man sogar 17 Spieler/innen. Der Anlass findet viel Zustimmung bei Seniorinnen und Senioren, nicht nur weil Tennis gespielt wird, sondern man auch Zeit hat, danach gemütlich zusammensitzen. Die Saison-Usspielete 55+ fand am 26. September 2025 mit einem ausgiebigen Mittagshöck statt.



- Der **Freitagabend-Doppelplausch** war ebenfalls ein beliebter und gut besuchter wöchentlicher Anlass. Der Anlass fördert die Integration ins Vereinsleben und damit auch die Solidarität. Die Vorstandsmitglieder bringen sich ins Vereinsleben ein, indem sie alternierend den wöchentlichen Doppelplausch inkl. anschliessendem Wurst-Imbiss organisieren und leiten. Am 5. September 2025 fand zudem der beliebte Spezial-Doppelplausch mit Apéro, Spaghetti-Essen und Dessert statt.
- Mit dem **Ferienpass** haben Kinder von der 1. Primarschulklasse bis zur 1. Oberstufenklasse in der ersten Herbstferienwoche jeweils die Möglichkeit, verschiedene Kurse zu buchen und damit viel Interessantes zu erleben. Das Angebot richtet sich an Schüler/innen der Gemeinden Thal, Rheineck und St. Margrethen. Wie schon in den letzten Jahren bot der Tennisclub Thal den Kindern auch in diesem Jahr die Möglichkeit, einen Einblick in die Tennis-Welt zu erhalten.
- Am Abend des 19. Mai 2025 durfte der Tennisclub Thal eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern des Oberstufenzentrums Thal zu einem **Schnupperkurs** auf der Tennisanlage begrüßen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer genossen die Abwechslung zum Schulalltag und machten schnelle Fortschritte im Umgang mit dem gelben Filzball.



Nachhaltigkeit und Umwelt

Im Frühling 2025 hat der TCT die Clubstühle draussen auf der Terrasse restauriert und bewusst im Zuge der Nachhaltigkeit auf die Anschaffung von neuen Stühlen verzichtet. Ein grosser Dank geht dabei an Alfred Alig für die fachmännische Umsetzung. Im Clubhaus wurden zudem die bisherigen Toilettenbeleuchtungen durch nachhaltige LED-Leuchten ersetzt und bei allen TCT-Anlässen wird wiederverwendbares Geschirr verwendet sowie der Abfall umweltbewusst entsorgt (PET-Sammlung, Glasrückgabe, usw.).

Auch bei der Entsorgung von Tennisbällen geht unser Verein seit diesem Jahr neue nachhaltige Wege. In Zusammenarbeit mit MR. GREEN können TCT-Mitglieder ihre ausgedienten Tennisbälle in zwei Recycling-Boxen einwerfen. Die Bälle werden abgeholt und es entstehen daraus neue Rohstoffe (<https://tennisballrecycling.ch/>).

Die erwähnten Beispiele unterstreichen, dass im Tennisclub Thal verantwortungsvoll mit den Ressourcen umgegangen wird.

Sport-verein-t Verantwortlicher, Philipp Domeisen

Clubaktivitäten und Jahresprogramm 2026

Das Jahresprogramm 2026 orientiert sich an den bewährten Aktivitäten der vergangenen Jahre. Aufgrund der positiven Rückmeldungen zum Doppel- und Mixed-Doppelturnier 2025 werden wir dieses Format erneut durchführen.

Auch diesmal sind Gruppenvorrunden vorgesehen, die bereits früh in der Saison vereinbart und gespielt werden können. Auch die Einzelclubmeisterschaft, die im letzten Jahr eine besonders hohe Teilnehmerzahl verzeichnete, wird wieder in gleicher Form organisiert.

Aussenplätze: Unsere Allwetterplätze sind bei trockenem Wetter über den ganzen Winter spielbereit. Das Clubhaus ist offen und die WCs können benützt werden. Das Warmwasser ist jedoch nicht in Betrieb.

Gäste: Bis am 31. März 2026 dürfen Gäste wieder gratis zusammen mit mindestens einem Mitglied auf unseren Aussenplätzen spielen. Die Gäste müssen mit Namen im Reservationssystem erfasst werden.

Der Vorstand wünscht allen eine erfolgreiche und abwechslungsreiche Saison!

Wöchentlich

Doppelplausch am Freitagabend

Ab 1. Mai

Für alle Mitglieder des TC Thal: Unser entspannter Tennisabend mit Start nach Wahl um 18.00 oder 19.00 Uhr – ganz wie's eure Agenda zulässt.

Offiziell spielen wir bis 20.00 Uhr, danach ist freies Spiel angesagt – und für alle, die lieber den Schläger gegen ein Getränk tauschen: «gmüetlichs Höckle» ausdrücklich erlaubt.

Die Abende werden abwechselungsweise vom Vorstand organisiert. Ein kleiner Znacht wartet auf euch, und für einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.00 darf gern zugegriffen werden.

Wir freuen uns auf viele sportliche Ballwechsel und noch mehr gute Stimmung!

Doppelplausch für die 55+ Spieler/innen des TC Thal und Gäste

Ab Freitag, 1. Mai, 08.30 (08.00) Uhr bis 11.00 Uhr Der beliebte

Unser 55+ Doppelplausch sorgt jeden Freitagmorgen für gute Laune – und manchmal auch für Muskelkater an ungeahnten Stellen! Alle Spielerinnen und Spieler ab 55 sind herzlich eingeladen. Anmeldung? Braucht's nicht. Vorbeikommen, Schläger schwingen und Spass haben! Auch Nichtmitglieder dürfen für eine Gästeggebühr von Fr. 10.– mitmachen.

Wir freuen uns auf gemütliche, fröhliche Vormittage, inklusive kleinem Znüni – schliesslich spielen wir besser, wenn wir gut gestärkt sind.

Organisation: Spielleiter

Details gemäss Aushang im Clubhaus und Infos per Mail (an erfasste Freitagsspieler).

DACH & FASSADE AUS EINER HAND!

Bedachungen
PV-Anlagen
Energieberatung
Fassadenbau
Spenglerarbeiten
Gebäudeunterhalt

MÜGGLER & Co.

9450 Altstätten | 071 755 11 59 | mueggler.ch | 9424 Rheineck | 071 888 33 66

April

Hauptversammlung 2026

Freitag, 10. April 2026, ab 18.30 Uhr Eintreffen, 19.00 Uhr Beginn HV, Restaurant Hohe Lust, Lutzenberg

Alle Mitglieder sind herzlich zur Hauptversammlung eingeladen. Wie immer wird vom Club ein grosszügiges Nachtessen offeriert. Wir bitten daher um eine rechtzeitige Anmeldung und freuen uns, viele von euch begrüßen zu dürfen.

Saisoneroöffnung

Samstag, 18. April (ab 16.00 Uhr)

Um 16.00 Uhr werden wir mit einem Apéro und anschliessendem freiem Spielen, sofern es die Wetterverhältnisse zulassen, die neue Sommersaison eröffnen.

Sommerbetrieb Halle Bützel ab Sonntag, 26. April

Für alle Mitglieder des TC Thal sind die Hallenplätze 2+3 ab 26. April gratis benutzbar.

Mai/Juni

Interclub Aktive und Senioren

Daten & Ersatzdaten:

02./03. Mai | 14. Mai (Auffahrt)

09./10. Mai | 23./25. Mai (Pfingsten)

16./17. Mai | 30./ 31. Mai

06./07. Juni

13./14. Juni | 20./21. Juni

Interclub Junioren/innen

Juniorenteams spielen Interclub auf den Anlagen.

Juli/August

Clubturnier 2026 Einzel Damen und Herren

Samstag, 22. August

Es werden Einzel-Meisterschaften in verschiedenen Kategorien ausgetragen.

Vorrundenspiele ab anfangs Juli

Organisation: Spielleiter

Details gemäss Aushang im Clubhaus und Info per Mail

Interclub Junioren/innen

Juniorenteams spielen Interclub auf den Anlagen.

September

Spezial-Doppelplausch mit Spaghettiplausch

Freitag, 4. September, ab 17.00 bis 23.00 Uhr

An diesem Freitag starten wir mit den Doppelpartien bereits um 17⁰⁰ Uhr und spielen bis 21⁰⁰ Uhr

In den Pausen wird ein Apéro offeriert, und nach den Spielen geniessen wir ein feines Nachtessen mit Dessert.

Details gemäss Aushang im Clubhaus und auf der Homepage. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Organisation: Vorstand TC Thal

Doppel und Mixed-Doppel-Turnier, Finalrunden

Samstag, 12. September

Vorrunden in Form von Gruppenspielen ab Mitte Mai

Organisation: Spielleiter

Anmeldung siehe Clubzeitung, Newsletter oder Aushang im Clubhaus

Clubmeisterschaften Junioren

Sonntag, 13. September, 08.00 bis 18.00 Uhr

(Plätze sind bis 18.00Uhr für das Turnier reserviert. Als Reserve, falls es am Morgen nass ist)

Organisation: Lead Juraj Chrapka, Juniorenobmann unterstützt

Saison-Usspiele 2026 – 55+ (Doppelplausch Freitagmorgen)

Freitag, 25. September, von 09.00 bis 14.00 Uhr mit Mittagshöck

Organisation: Spielleiter

Mixed-Doppel und Doppel

Samstag, 12. September 2026

Wie letztes Jahr starten wir mit den Gruppenspielen für das Doppel-Turnier bereits früh in der Saison. So bleibt genügend Zeit, die Partien bis zum Finalwochenende im September zu spielen.

In Dreier- oder Vierergruppen spielt jeder gegen jeden. Die Spieltermine müssen selbstständig miteinander abgemacht werden. Am Samstag, 12. September werden dann die Finalsiege stattfinden und somit die Doppel-Clubmeister erkoren.

Für Folgende Kategorien könnt ihr euch einschreiben:

- 🎾 **Mixed-Doppel**
- 🎾 **Damen-Doppel**
- 🎾 **Herren-Doppel**

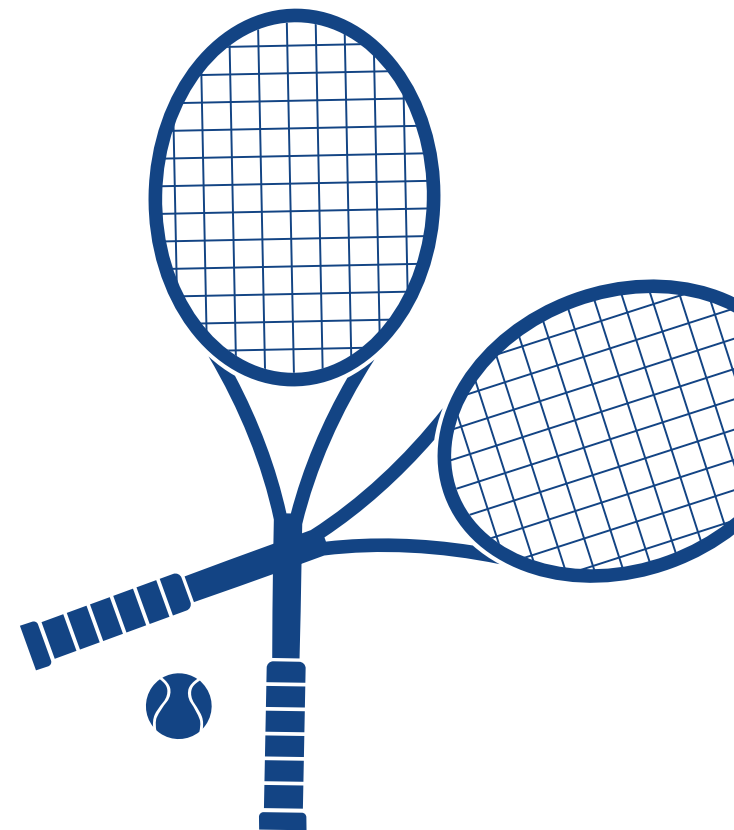
Einzelpersonen können sich auch anmelden!

Eventuell kann ein/eine Partner/in gefunden werden.

Anmeldungen bitte bis am Sonntag, 26. April 2026 per E-Mail (aa.alig@bluewin.ch), an der HV oder mittels Liste im Clubhaus.

Spielleiter Alfred Alig

+41 79 794 47 37/aa.alig@bluewin.ch



- Biere
- Weine
- Spirituosen
- alkoholfreie Getränke
- Lieferdienst



**GetränkeService
Staad**

Getränke-Service AG Staad
Thalerstrasse 2, CH-9422 Staad
Tel. 071 855 21 10, Fax 071 855 21 46



MwSt. CHE-477.979.729
www.getraenke-serviceag.ch
staad@getraenke-serviceag.ch

Spannende Matches und Rekordbeteiligung bei der Tennis-Clubmeisterschaft einzeln



Die diesjährige Tennis-Meisterschaft war ein voller Erfolg – nicht nur in sportlicher Hinsicht, sondern auch in Sachen Beteiligung. Mit 36 Teilnehmern bei den Aktiven wurde ein neuer Rekord aufgestellt!

Highlights

Damen-Siegerin:	Joëlle Vouillamoz
Aktive:	Luca Müller siegt im Finale gegen Simon Lapp (6:2 / 6:3)
Senioren 45+:	Roger Steiner
Senioren 55+:	Christian Kurtenbach

Trostsieger

Aktive:	Thomas Höhener
Senioren:	Bruno Kellenberger

Besonders erfreulich: Auch bei den Senioren war die Beteiligung gross, während das Damentableau mit 6 Spielerinnen ebenfalls beachtenswert war.

Die Vereinsmeisterschaft zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig und aktiv unser Club ist – für jedes Alter und jedes Spielniveau gibt es Möglichkeiten, dabei zu sein. Bei idealem Tenniswetter mit angenehmen Temperaturen fand am Samstag, 23. August, die diesjährige Clubmeisterschaft ihren Abschluss. Bereits um 09:00 Uhr starteten die ersten Partien auf der Anlage. Mit zunehmendem Betrieb entwickelte sich der Tag zu einem sportlichen und gesellschaftlichen Highlight. Die gut organisierte Festwirtschaft sorgte mit Speisen und Getränken für beste Verpflegung und trug massgeblich zur hervorragenden Stimmung bei.

In verschiedenen Kategorien wurden die Clubmeister/innen ausgespielt: Aktive, Senioren 45+, Senioren 55+ sowie Damen – inklusive spannender Trostspiele für die früher Ausgeschiedenen.

Bei den Damen verteidigte Joëlle Vouillamoz ihren Titel erfolgreich. Wie schon im Vorjahr besiegte sie im Finale ihre Interclubkollegin Martina Wagner und darf sich nun über den dritten Titel in Folge freuen.



Das Halbfinale der Aktiven bestritten Roman Frei und Simon Lapp, wobei sich Simon überraschend deutlich durchsetzen konnte. Eine spannende Paarung – zumal Roman im Vorjahr das Finalspiel gegen Simon für sich entschieden hatte. Fabio Storrer gewann den 2. Halbfinal, da er am Final nicht antreten konnte spielte Luca Müller den Final. Dieses entschied Luca mit 6:2 und 6:3 klar für sich und krönte sich damit zum neuen Clubmeister.

In der Kategorie Senioren 45+ trafen im Finale Roger Steiner und Michael Zuber aufeinander. Roger bewies seine Klasse und gewann das Spiel verdient.

Bei den Senioren 55+ setzte sich Christian Kurtenbach knapp gegen Alfred Alig durch und holte sich den Titel. Auch in den Trostkategorien wurde mit grossem Einsatz gespielt:

Thomas Höhener sicherte sich den Sieg bei den Aktiven, während bei den Senioren Bruno Kellenberger als Gewinner hervorging.



Zum Abschluss der Meisterschaft durften sich alle Finalistinnen/Finalisten über schöne Preise freuen – ein gelungener Schlusspunkt eines sportlich hochstehenden und geselligen Tages.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden und Helfenden und freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!

Clubmeisterschaften Doppel 2025 – Spannende Finalspiele bei bestem Tenniswetter



Am Samstag, 13. September 2025, fand der krönende Abschluss der diesjährigen Clubmeisterschaften im Doppel statt.

Nach zahlreichen Vorrundenspielen, die bereits ab Anfang Mai in Eigenregie durchgeführt wurden, standen sich die besten Teams in den Halbfinal- und Finalspielen gegenüber.

Insgesamt kämpften 31 Paarungen um den Titel:

- ⌚ **12 Mixed-Doppel**
- ⌚ **7 Damen-Doppel**
- ⌚ **12 Herren-Doppel**

Die Teams wurden für die Vorrundenspiele in Dreier- und zum Teil auch in Vierergruppen eingeteilt. In diesen Gruppen spielte jeder gegen jeden. Die Gruppensieger und auch einige Gruppenzweiten qualifizierten sich für die Finalspiele.

Die Endspiele wurden bei angenehmem Spätsommerwetter ausgetragen – Sonne, aber nicht zu heiss – perfekte Bedingungen für Tennis auf hohem Niveau. Die Zuschauer/innen kamen voll auf ihre Kosten und wurden von einer hervorragend geführten Festwirtschaft mit kühlen Getränken, feinen Salaten, Grilladen und Gratin sowie leckeren Desserts verwöhnt.

Die Finalbegegnungen im Überblick:

- ⌚ **Mixed-Doppel:**
Fabienne Ledermann & Roman Frei trafen auf Martina Wagner & Simon Lapp. In einem spannenden Match konnten sich Martina und Simon durchsetzen und sich den Titel sichern.
- ⌚ **Damen-Doppel:**
Isabelle Enz & Brigitte Gamma standen Joëlle Vouillamoz & Mary Dürst gegen über. Dank einer starken Teamleistung holten sich Isabelle und Brigitte den verdienten Sieg.

- ⌚ **Herren-Doppel**
In einem packenden Finale zwischen Simon Lapp & Roman Frei und Fabio Storrer & Martin Gmünder behielten Simon und Roman die Oberhand und kürten sich zu Clubmeistern.

Kurz vor 16 Uhr fand die Siegerehrung statt. Alle Finalistinnen und Finalisten wurden mit schönen Preisen für ihre sportlichen Leistungen belohnt.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Helferinnen und Helfer wie auch an Heidi Schweizer für die überaus gute Organisation der Festwirtschaft.



Bericht IC Damen 50+ 2. Liga

Die Saison 2025 war für unser Team eine ganz besondere. Schon vor dem ersten Ballwechsel stand fest: Es sollte unsere letzte Interclub-Saison werden.



Team von links: Susi Hubatka; Trudy Kürsteiner; Uschi Keller (Captain); Elvira Schlegel; Carmen Matter; Berni Schawalder

Mit Blick auf den bevorstehenden 80. Geburtstag unseres ältesten Teammitglieds und die zunehmende Verletzungsanfälligkeit im Alter entschieden wir uns, gemeinsam einen würdigen Abschluss zu gestalten. Zum Auftakt ging es auswärts gegen den TC Wil. Die Gastgeber traten mit einem beeindruckenden Kader an und wir mussten uns nach spannenden Begegnungen mit 2:4 geschlagen geben. Die Niederlage tat der guten Stimmung keinen Abbruch – bei Speis und Trank genossen wir das kameradschaftliche Miteinander.

Das erste Heimspiel brachte leider eine besondere Herausforderung: Verletzungsbedingt konnten wir nur mit drei Spielerinnen antreten. Zwei Partien mussten wir kampflos mit w.o. abgeben, sodass am Ende ein 1:5 auf dem Matcht-Blatt stand. Ein feines gemeinsames Essen sorgte dennoch für einen versöhnlichen Ausklang.

Auch die dritte Runde durften wir zuhause austragen. Die Einzel waren hart umkämpft, zwei Matches gingen knapp im dritten Satz verloren. In den beiden Doppelern zeigten wir jedoch unsere Heim-

stärke und erkämpften ein 3:3-Unentschieden. Beim anschliessenden Zusammensein standen Freundschaft und Teamgeist im Mittelpunkt – ein rundum gelungener Tennistag.

Als Gruppendritter reisten wir bei hochsommerlichen Temperaturen zu den Abstiegs Spielen nach Witikon ZH. Nach hart umkämpften Einzeln stand es 2:2 und bei den Doppelern bewiesen wir unsere taktische Stärke und gewannen die Partie 4:2. Mit grossem Einsatz sicherten wir den Ligaerhalt. Unsere Gegenrinnen waren trotz verlorener Partie äusserst fair und verabschiedeten uns mit gutem Essen und Küchlein mit Kerzen von der IC-Bühne.

Mit Stolz blicken wir auf unsere letzte Interclub-Saison zurück. Der Klassenerhalt in der 2. Liga und die vielen schönen Momente auf und neben dem Platz bleiben uns in bester Erinnerung.

Abschliessend möchten wir uns beim TC Thal und den Zuschauern für die Unterstützung bei unseren Heimspielen herzlich bedanken.

Bericht IC Damen 40+ 2. Liga

Nach einem kurzen – wiederholten – Ausflug in die 1. Liga, sind wir 2025 erneut voller Motivation in der 2. Liga angetreten.

In der Liga, wo wir uns als Team wohl fühlen – leider ohne Susanne und Nicole und glücklicherweise mit unserem Neuzugang Martina. Unser Saisonziel war klar: Aufstiegsspiele und Wahrung des Ligaerhalts.

An den ersten 2 Spieltagen durften wir zuerst St. Othmar und dann Eschlikon empfangen. St. Othmar konnten wir 4:2 in spannenden Partien bei schönstem Sonnenschein bezwingen. Dabei konnten Joëlle und Susi ihre Einzel gewinnen, während Mary das Mariendoppel verlor und Fabienne sich in einem knappen Spiel geschlagen geben musste. Die beiden Doppel – unsere in dieser Saison normalerweise sicheren Werte – konnten wir auch gewinnen (Joëlle/Susi und Mary/Corinne).

Die Partien gegen Eschlikon waren etwas ausgeglichener. Bei anfangs überraschend tristem Wetter gewannen Susi, Martina und Fabienne ihr Einzel. Joëlle hingegen tat sich schwer und auch die Doppel mussten wir (ausnahmsweise) abgeben. Sowohl Joëlle und Susi, wie auch Mary und Martina konnten sich gegen das starke Team aus Eschlikon nicht durchsetzen – auch die Entscheidung im 1. Doppel war sehr knapp. Mit dem finalen Spielstand von 3:3 konnten wir dennoch zufrieden Richtung Aperio gehen...

Für die 3. Begegnung reisten wir nach Frauenfeld.

Auf der schönen Anlage bei super Wetter gewannen Joëlle, Esther und Martina ihre Einzel – nur bei Susi lief es nicht ganz wunschgemäss. Die Doppel hingegen gewannen wir wie gewohnt, auch wenn unsere Youngsters (Fabienne/Martina) etwas um den Sieg kämpfen mussten!

Mit diesen Resultaten waren wir Gruppensieger und durften in Amriswil antreten. Da wir bisher so erfolgreich waren, wollten wir noch 2 Runden weiterspielen (und in der letzten Runde knapp scheitern, um nicht schon wieder aufzusteigen...).

Die Spiele in Amriswil fanden bei schönem, extrem warmem Wetter statt und begannen in der grössten Mittagshitze. Zu viert und in Begleitung unseres treuen Fans Susanne (Danke Susanne!) traten wir an. Joëlle, Mary und Esther mussten sich – nicht zuletzt aufgrund der Hitze – in den Einzeln geschlagen geben (jemand schwor, weisse Mäuse gesehen zu haben, andere meinten, der Boden bewege sich...) Nur Corinne liess sich vom Wetter nicht beeinflussen und rang ihre Gegnerin glamourös in 3 Sätzen nieder. Nun denn, die beiden Doppel mussten gewonnen werden, um weiterzukommen: gesagt, getan. Bei etwas kühleren Temperaturen gewannen wir die Doppel (Joëlle/Mary, Esther/Corinne) recht klar. 3:3 gegen Amriswil, das erste Doppel zu unseren Gunsten... wer kommt weiter? Nun ja, im Nachhinein stellte sich heraus, dass Amriswil gesamthaft einen Satz mehr hatte und darum weiterkam – zu viele 3-Sätze... Egal, wir haben unser Saisonziel erreicht!



Lämmli AG
HAUSTECHNIK THAL
24h-Service

Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Wohnraum

Beratung und fachgerechte Installation von sanitären Anlagen aller Art in Um- und Neubauten. Wir sind der richtige Partner für Bad und Küche, Sanierungen sowie Boilerrevisionen und -wartungen.

www.laemmlithal.ch | +41 71 886 50 90

Ein Unternehmen der Lippuner Gruppe





Höchner.ch AG
Bedachung • Fassade • Spenglerei
Solar • Energieberatung

mobil ksp
PLASTIC PROFILES WITH ADDED VALUE.



mobil Kunststoffprofile AG / CH-9427 Wolfhalden

HSKERAMIK GmbH



- Plattenbeläge
- Natursteinarbeiten
- Silikonfugen

Hauptstrasse 18
www.hskeramik.ch

CH-9422 Staad
info@hskeramik.ch

Marco Spagnol
Sandro Herzig

Tel. +41 79 483 09 26
Tel. +41 79 740 27 91

METALLBAU
HEINRICH WALSER AG

Metallbauarbeiten in Stahl, Aluminium
und rostfreiem Stahl,
Stanz- und Presswerk,
Rohrbiegearbeiten

Thalerstrasse 38
9422 Buechen/Staad
Telefon 071 855 19 42
Telefax 071 855 19 32
metallbauwalser@bluewin.ch



MOTZER
BÄCKEREI
KONDITOREI

CAFÉ • RESTAURANT
TRAUBE

SÄÄLI BIS
80 PERSONEN
JEDEN SONNTAG
BÄCKER Z'MORGE
À DISCRETION

BUECHBERG, 9425 THAL

**WIR
SIND
VELO.**



Bericht IC Herren 55+ 3. Liga



Von links: Wisi Dreier; Ruedi Schlegel (Capitain); Walter Angehrn; Voja Pekic; Daniel Herzog; Bruno Günter
Abwesend: Bernhard Lapp

Das erste Mal nach vielen Jahren hat uns Swiss Tennis in eine Gruppe mit sechs Teams eingeteilt. Dadurch konnten wir uns auf fünf Spiele freuen. Unser Wunschziel wurde mit dem zweiten Gruppenplatz bestens erreicht.

Zum Saisonauftakt reisten wir nach Müllheim. Das Wetter spielte anfangs nicht so richtig mit, wir mussten drei Stunden warten, bis das erste Spiel gestartet werden konnte. Während dieser Zeit verwöhnte uns die Heimmannschaft mit einem ausgezeichneten Frühstück. Wir haben diese Stärkung gern angenommen und auch gleich erfolgreich umgesetzt und mit 2:4 gewonnen.

Bei perfektem Tenniswetter sind wir zuhause zur zweiten Begegnung gegen Egnach angetreten. Der nachmalige Aufsteiger war für uns zu stark, wir mussten uns mit nur einem Punkt begnügen und verloren die Partie mit 1:5. Die Niederlage wurde beim gemütlichen Ausklang aber schnell wieder vergessen. Nach zweiwöchiger Pause und bei schlechtem Wetter durften wir die dritte Runde wieder bei uns in der Halle spielen. Den Heim- bzw. Hallenvorteil haben wir gnadenlos ausgenutzt und unseren Gegner, Hörnli Kreuzlingen, mit 6:0 besiegt. Anschliessend wurden sie

dafür mit einem feinen Essen und den dazugehörigen Getränken verwöhnt.

Das nächste Auswärtsspiel begann mit einer kleinen Reise nach Klosters. Auch hier was das Wetter leider nicht so, wie man es sich wünscht. Wir starteten alle vier Parteien um 10:00 Uhr auf den Aussenplätzen, mussten aber wegen Regens alle Parteien unterbrechen. Ab 12:00 Uhr konnten wir die erste Partie in der Halle wieder starten. Ab 13:00 Uhr war dann auch der zweite Hallenplatz für uns bereit. Es wurde ein sehr langer Tag, welcher auch noch mit einer 4:2 Niederlage endete. Dafür wurden wir auch hier vom Gastgeber bestens verwöhnt.

Zum letzten Heimspiel gegen Aadorf schien für uns die Sonne wieder. Das Wetter war prächtig, wir haben 4:2 gewonnen, das Essen und die Getränke waren eine Gaumenfreude und so endete für uns auch diese IC-Saison mit vielen unvergesslichen Momenten.

Nach einer sportlich recht erfolgreichen und kulinarisch fantastischen Saison freuen wir uns wieder auf nächstes Jahr mit vielen schönen und spannenden Begegnungen und neuen Bekanntschaften.

FÜRROBIGAPÉRO

jeden Donnerstag von 16.00 Uhr – 22.00 Uhr



Geniesse in angenehmer Atmosphäre ein feines
Glas Wein, einen spritzigen Drink oder kleine Snacks
Ob mit Arbeits- oder Vereinskollegen, Freunden oder auch allein
Lerne neue Leute kennen und verbringe einen entspannten Abend!

Lenli's Brot- und Chäsbar • Hauptstr. 22 • 9422 Staad SG

Bericht IC Herren 45+ 2. Liga

Nach zwei Jahren in der 1. Liga war es für uns richtiggehend angenehm, wieder in der zweiten Liga zu spielen. Unsere Reisezeiten haben sich dadurch stark reduziert und wir konnten auch unser Selbstvertrauen mit mehreren Siegen steigern.

Gleich in der ersten Runde durften wir das Gastrecht beim TC Speicher geniessen. Diese Anlage kennen einige von uns von den Hallenturnieren im Winter. Mit einem 5:2 Sieg gelang uns ein guter Start in die neue Saison. Unsere nächste Station war Oberuzwil. Reto und Alfred waren vor einigen Jahren bereits einmal dort. Die Begegnung ging damals mit 5:2 klar verloren. Diesmal traten wir deutlich stärker auf und nahmen alle sieben Punkte mit nach Hause. Die Doppel waren recht spannend und ausgeglichen. Auch unser erstes Heimspiel gegen Egnach gestalteten wir siegreich, wir überliessen unseren Gegnern nur gerade einen Punkt.

Als klarer Gruppensieger durften wir gegen den Zweiten einer anderen Gruppe antreten, dies daheim gegen Sevelen. Roger und Reto Grass gewannen ihre Partien klar, während Thomas seinen Gegner in drei umkämpften Sätzen niederrang. Den vierten und entscheidenden Punkt für das Erreichen der nächsten Runde holten Reto und Alfred im Doppel, das sie im Champions-Tie-

break mit 10:7 für sich entschieden. Das zweite Aufstiegsspiel gegen Vaduz sah schon auf dem Papier herausfordernd aus. Und so war es denn auch! Gegen eine starke Mannschaft holten wir schlussendlich drei Punkte: Thomas und Christian gewannen ihre Einzel, Thomas und Alfred erkämpften sich einen Sieg im Doppel.



Somit verbleiben wir auch im 2026 in der zweiten Liga, wo wir uns wohl fühlen. Wir hatten eine sehr schöne Saison und trainieren bereits fleissig fürs kommende Frühjahr.

Transporte Entsorgung Kies und Recycling
Geb. Dornbierer & Staad
 Industrie Hegi, 9425 Thal
 071 888 31 22, www.dornbierer-ag.ch

Weski-Muldenkipper Abroll-Container 10-37 m³ Kran mit Greifer 20mt Lose Transporte bis 88 m³ Spezial-+ Schwertransporte Kies, Schotter, Recycling Waschtrennsiebe für Nutzfahrzeuge Papier-+ Abfallentsorgung

HELSECON
 ELEKTRO • SERVICE • BERATUNG

+ zuverlässig
 + kompetent
 + persönlich
 = Jürg Herzog

Mit Helsecon geht die Rechnung auf!

HELSECON GMBH • 9425 THAL • 071 888 5 777 • HELSECON.CH

Bericht IC Herren Aktive 3. Liga, Team 2



Eine Saison voller Pech im Glückspiel, vielen Siegen und einem neuen «Clubmeister»

Was für eine Saison liegt hinter uns! Unser Ziel war von Anfang an klar: Der Aufstieg in die 2. Liga. Am Ende hat's ganz knapp nicht gereicht, aber der Reihe nach.

Ende April starteten wir traditionsgemäss mit dem Tennisweekend im Tannenhof. Wetter top, Drinks noch besser und der Whirlpool sowieso unschlagbar. Am Abend kam dann wie bestellt der Regen – die Sandplätze waren unbespielbar. Fast alle Spieler sprangen daraufhin begeistert in die Badehosen und bejubelten die Absage mit ein paar weiteren Aperol Spritz im Sprudelbad. Natürlich endete der Tag in der berühmt-berüchtigten Bärenhöhle, wo wir wie immer für Stimmung sorgten. Der Abend endete in einem intensiven Rundlaufduell gegen eine andere Wurstgruppe. Nach mehreren Runden und fragwürdigen Zwischenfällen gingen wir gegen halb drei pflicht-

bewusst ins Bett – denn am nächsten Morgen stand eine Trainingseinheit auf dem Programm. Am Samstagabend fand das interne Mixed-Doppel-Turnier statt. Im Finale standen sich Roman Rath mit Steffi Graf und Robin Müller mit Anna Kurnikowa gegenüber. Kurnikowa spielte gross auf – Robin durfte immerhin dabei sein. Gratulation an das Siegerteam.



Nach dem gelungenen Wochenende war uns allen klar: Der Aufstieg ist das Ziel. Leider fiel unsere Nummer 1 schon vor dem ersten Spieltag aus – vier Knochenbrüche im Fuss, zwei Tage vor Saisonstart. Da er eigentlich nur rennen kann und wenig mit Schläger und Ball am Hut hat, war klar: Er kommt frühestens in einem Jahr zurück.

Der erste Spieltag gegen den TC Dettighofen begann vielversprechend. Vier Einzel konnten gespielt werden, wir führten 3:1. Doch dann kam der Regen. Die restlichen Spiele wurden per Kartenziehen entschieden. Unsere sogenannten Jasskönige enttäuschten auf ganzer Linie und verloren sämtliche restlichen Partien. Endstand: 3:6. Regenpech und Kartenfluch in einem.

Dann kam der Auswärtsspieltag gegen den TC Rorschach. Eine starke Mannschaft – dachte man. Doch unsere Jungs liefen zur Höchstform auf und fegten die Gegner mit einem beeindruckenden 7:2 vom Platz. Besonders Cornel Rüst wurde gefeiert: seine Vorhand, sein Aufschlag und seine fast schon überirdische Spielintelligenz sorgten für Standing Ovations am Rande des Courts.

Am dritten Spieltag gegen den TC Gossau liessen die Thaler nichts anbrennen und gewannen souverän 8:1.

Der vierte Spieltag führte uns nach Romanshorn. Direkt neben dem Tennisplatz fand zeitgleich die Schweizermeisterschaft im Schwimmen statt. Unser Ziel war klar: Zuschauer abwerben. Und siehe da – schon nach kurzer Zeit war unser Platz brechend voll. Niemand interessierte sich mehr für Beinschläge im Wasser, als auf unseren Plätzen Vorhand-Winner durchgezogen wurden. Schweizer, Lang, Müller und Kollegen lieferten ab, und wir fuhren mit einem verdienten 6:3-Sieg nach Hause.

Das letzte Spiel der Saison war gegen den Erstplatzierten Gündenmoos SG. Sie lagen noch einige Punkte vor uns – dank unserer Kartenzieh-Misere vom ersten Spieltag. Wir wussten: Wir brauchen viele Punkte, am besten alle. Und wir gaben alles. Acklin, Müller, Rath und Co. spielten gross auf und wir bezwangen den Tabellenführer mit 5:4. Finale gewonnen – doch leider reichte es am Ende trotzdem nicht für den Aufstieg. Zu viele Punkte lagen in den Karten verloren.

Trotzdem: Unsere Mannschaft hat sich deutlich verbessert. Die letztjährige Nummer 1 ist nicht mehr erwähnenswert. Er muss Glück haben, wenn er die Nummer 6 Spielen darf.



Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten für eine fantastische Saison. Und ein herzlicher Glückwunsch an Luca Müller zum «Clubmeistertitel»! Auch wenn wir alle wissen, dass du nicht wirklich Clubmeister bist – schliesslich hast du das Halbfinale verloren. Aber hey: Vielleicht klappt's ja nächstes Jahr.

Unser Fazit zur Saison:
Wir ziehen nie wieder Karten ;-)



Viel Spass und schöne Spiele wünscht Roger

Roger Steiner

Mobile 079 359 63 53

roger.steiner@axa.ch

AXA Hauptagentur Heiden
Poststrasse 25
9410 Heiden



Centre Court garantiert.



9300 Wittenbach • www.typotron.ch **TYPOTRON**
DAS DRUCKHAUS

gruner >



Wir planen heute für die Welt von morgen.
www.gruner.ch/stgallen



Spiel, Satz & Flow!

Kreativstudio für Grafik, Web und
klare Kommunikation.

gettheflow.ch

Bericht IC Herren Aktive 2. Liga

Wie jedes Jahr starteten wir mit einer ordentlichen Portion Optimismus und der Gewissheit in die Saison, dass wir noch nie so fit waren wie heute.

Das Ziel war von Anfang an klar definiert: Wir wollten oben mitmischen. Platz 1 oder 2 sollte es sein, um uns das Ticket für die Aufstiegsspiele zu sichern. Dass es eine Reise voller Überraschungen, Krankheitshexen und Hallen-Umzügen werden würde, ahnte damals noch niemand.

Der Auftakt: Joel und der Professor

1. Runde: Thal vs. Heiden (6:3)

Gleich zum Start ging es gegen Heiden: ein Schlagabtausch auf höchstem Niveau, gekrönt vom Einzel von Joel gegen den Tennislehrer von Heiden – ein vierstündiger Abnutzungskampf, den Joel in drei Sätzen «bodigte», eine mentale und physische Glanzleistung. Den Grundstein für den 6:3-Sieg legte aber unsere altbekannte Geheimwaffe, die Doppelstärke: Alle drei Doppel gingen an Thal – und erst später wurde klar, dass wir damit den stärksten Gruppenkonkurrenten besiegt hatten.

Die Krankheitshexe schlägt zu

2. Runde: Widnau vs. Thal (7:2)

In der zweiten Runde lernten wir die Schattenseiten der Personalplanung kennen. Erst ein Ersatz, dann die krankheitsbedingte Absage, und am Spieltag selbst erwischte es den Nächsten. Mit einer Unterbesetzung mussten wir uns im Rheintal mit 2:7 geschlagen geben. Dafür war das Essen in Widnau Weltklasse, das Wetter traumhaft, und die zwei entführten Punkte hielten uns im Rennen.

Kurskorrektur in Oberuzwil

3. Runde: Oberuzwil vs. Thal (1:8)

Nach der Pleite in Widnau standen wir unter Zugzwang. Ein hoher Sieg musste her – und wir

lieferten. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung überrollten wir Oberuzwil förmlich und gaben lediglich einen Ehrenpunkt ab. Dieser Kantersieg katapultierte uns in der Tabelle wieder an Widnau vorbei auf den zweiten Platz hinter Heiden. Mission Aufstiegsspiele: Erfüllt!

Das Regen-Drama von Gossau

1. Aufstiegsspiel: Gossau vs. Thal (4:5)

In Gossau ging es um alles. Nach den Einzeln stand es 3:3 – eine Partie auf Messers Schneide. Während die Nerven auf dem Platz flatterten, braute sich über uns etwas Dunkles zusammen. Pünktlich zum Doppelstart öffneten sich die Schleusen: Land unter in Gossau! Da niemand Lust auf eine Verschiebung hatte, zogen wir unseren Joker: «Kommt doch alle nach Thal in unsere Halle!» Gesagt, getan. Die Karawane zog um, und in der vertrauten heimischen Luft spielten wir unsere ganze Routine aus. Der Heimvorteil stach, wir siegen mit 4:5.

Das Finale

2. Aufstiegsspiel: Thal vs. St. Gallen (4:5)

Plötzlich standen wir vor dem finalen Schritt zum Aufstieg – jener prestigeträchtigen Hürde, vor der mancher Tennisspieler leise fragt: «Wollen wir das logistisch und spielerisch eigentlich?» ;-) Gegen die hochfavorisierten St. Galler wuchsen wir über uns hinaus. Es war ein epischer Kampf bis zum letzten Ballwechsel. Beim Stand von 4:4 musste das letzte Doppel entscheiden. Es war eng, es war spannend, doch am Ende hatten die Gäste das glücklichere Händchen.

Saisonfazit:

Die vergangene Saison war ein voller Erfolg, auch wenn der Aufstieg knapp verpasst wurde, denn der unerschütterliche Teamgeist auf und neben dem Platz war bemerkenswert, und wir blicken voller Vorfreude auf die nächste Spielzeit.

Bericht IC Herren Aktive 3. Liga, Team 1



Oben von links: Ralf Epper, Tobias Ackermann, Armando Consoni, Michael Ammann

Unten von links: Philipp Domeisen (Captain), Michel Kägi, Martin Caderas, Patrick Wilhelm, Manuel Niederer

Mit hochgesteckten Ambitionen («lieber nicht unbedingt aufsteigen») startete unser erfahrenes Team in die Interclub Saison 2025 der Herren Aktive.

Beim Auftakt zu Hause gegen Sevelen liess sich unsere Mannschaft offensichtlich von den zahlreich per Bus angereisten und bestens gelaunten Gästefans beeindrucken. Die Partie ging gleich mit 1:8 verloren. Armando Consoni rettete mit seinem klaren Sieg unsere Ehre. Auch die inoffizielle dritte Halbzeit ging an diesem Tag deutlich verloren. Die zweite Partie wiederum zu Hause gegen Au konnten wir dann mit dem gleichen Resultat (8:1) für uns entscheiden. Mit einem Festmahl (Danke Ralf!) wurde der deutliche Sieg

gefeiert. Auswärts in Balzerswil-Bichelsee durften wir mit 5:4 auf den nächsten Sieg anstossen, ehe in St. Georgen zum Abschluss bei gefühlten 40 Grad eine 6:3 Niederlage resultierte. Der dritte Rang in der Schlusstabelle ist leistungsgerecht.

Erstmals seit einigen Jahren meldete sich unser Team zusätzlich zur Team Challenge im Herbst an, um «im Flow» zu bleiben und zusätzliche Spiele zu bestreiten. Mit einem Sieg und einer Niederlage landeten wir wiederum im Mittelfeld der Tabelle. Wir freuen uns bereits auf die nächste Saison, unsere voraussichtlich letzte in der Kategorie den Herren Aktive...

Spezial Doppel-Spaghettiplausch vom 05.09.2025



Ursprünglich entstand dieser Anlass aus der früher durchgeführten Ausspiele» des Freitagsplauschs.

Da es Ende September jedoch bereits merklich früher dunkel und auch kühler wird, entschieden wir vor rund drei Jahren, den Termin nach vorne zu verlegen und dem Anlass gleich einen neuen, passenderen Namen zu geben. Seither findet der Spezial-Doppel-Spaghettiplausch jeweils Anfang September statt. Auch in diesem Jahr durften wir uns wieder über ideales Tenniswetter freuen. Der Wettergott meinte es ausgesprochen gut mit uns: Bei strahlendem Sonnenschein, angenehmen Temperaturen starteten wir in den Anlass. Insgesamt 17 motivierte und spielfreudige Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden sich auf der Anlage ein.

Von Beginn weg wurde engagiert gespielt. Die ausgelosten Doppelpaarungen boten spannende Kombinationen und sorgten für abwechslungsreiche Spiele. Auf den Plätzen wurde um jeden Ball gekämpft, wobei stets der Spass und die Fairness im Mittelpunkt standen. Kaum ein Punkt

wurde verschenkt, und doch sah man überall lachende Gesichter. Nach den schweisstreibenden Partien war der Hunger gross – und wie jedes Jahr durfte ich die hungrigen Mäuler mit unserem traditionellen Spaghettiplausch bewirten. Die grosse Spaghettipfanne fand riesigen Zuspruch und es wurde mehrfach reichlich geschöpft. Von den drei verschiedenen Saucen – eine klassische Bolognese, eine feine Cinque Pi und eine kräftige Pesto – blieb am Ende kaum etwas übrig. Es war schön zu sehen, wie sich die Spielerinnen und Spieler gemütlich austauschten und den Abend in lockerem Zusammensein genossen. Der kulinarische Abschluss bildete ein feines Tiramisu-Duo, das von allen sehr geschätzt wurde und dem Anlass einen süssen, harmonischen Ausklang verlieh.

Alles in allem können wir auf einen rundum gelungenen und geselligen Abend zurückblicken. Der Spezial-Doppel-Spaghettiplausch 2025 hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig und wertvoll solche Anlässe für unseren Verein sind: Sie verbinden Sport, Genuss und Gemeinschaft auf eine wunderbare Weise.

Jahresbericht Juniorenobmann 2025



Ein weiteres Jahr ist vergangen, und wir dürfen auf ein spannendes und ereignisreiches Tennisjahr zurückblicken. Im Maistarte»te das Sommertraining des Tennisclub Thal.

Rund 80 Kinder meldeten sich auch dieses Jahr wieder für das Training an und arbeiteten wöchentlich mit grossem Einsatz an ihren tennis-spezifischen Fähigkeiten. Erfreulicherweise konnten wir fast alle Juniorinnen und Junioren auch im Wintertraining begrüssen. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Tennisclub Thal herzlich bei unseren Tennistrainern für ihr grosses Engagement bedanken.

In der Saison 2025 nahm eine Girls U12 Mannschaft am Junioreninterclub teil und konnte dort erste Wettkampfluft schnuppern. Ein grosser Dank gilt zudem allen Eltern und Helfern, die zur erfolgreichen Organisation des Junioren-Interclubs beigetragen haben. Vom Aufgebot über den Spieltag bis hin zur Resultaterfassung hat alles reibungslos funktioniert.

Erstmals fiel die Juniorenclubmeisterschaft

2025 dem unsicheren Wetter zum Opfer. Leider hatte es in den Vortagen so stark geregnet, dass wir am Vorabend entschieden, die beliebte Clubmeisterschaft schweren Herzens abzusa-gen. Aufgrund der erfreulich hohen Nachfrage und Beliebtheit der Juniorenclubmeisterschaft, mussten wir feststellen, dass dieser Grossanlass immer schwieriger zu handeln und zu organisieren ist. Wir nutzten deswegen den Sonntagmorgen gleich aus und trafen uns im Clubhaus, um die Organisation zu überdenken.

Wir werden euch nächstes Jahr frühzeitig informieren, wie wir die neue Juniorenclubmeisterschaft genau aufgleisen werden, damit diese wieder zum vollen Erfolg und zur Freude für die Juniorinnen und Junioren wird.

Abschliessend möchte ich mich bei allen Beteiligten des Juniorentrainings bedanken – bei den Trainern, den Eltern sowie dem Vorstand, welche das Training aktiv unterstützen und mitgestalten. Ein besonderer Dank gilt jedoch unseren Juniorinnen und Junioren, die mit Freude und Motivation am Training teilnehmen.

TC Thal Juniorenttraining Sommer 2026

- Trainingstag:

Mittwochnachmittag oder nach eigener Absprache mit Trainer
- Trainingsdauer:

60 Minuten
- Trainingseinheiten:

KW17 bis KW39 / 17 Trainingseinheiten
(Kein Training in den Sommerferien)
- Teilnehmerberechtigung:

Die Konditionen gelten für Juniorinnen und Junioren bis und mit 18 Jahren, die Mitglied beim TC Thal sind.
- Gruppeneinteilung:

Erfolgt durch den Trainer und wird durch ihn kommuniziert.
- Trainingskosten:

Sommertraining (17 Trainingseinheiten)
Gruppengrösse Trainingskosten pro Junior
2er Gruppe CHF 465.–
3er Gruppe CHF 285.–
4er Gruppe CHF 210.–
- Rechnungsstellung:

Der Clubbeitrag ist in den Kosten für das Training nicht inbegriffen und wird vom TC Thal in Rechnung gestellt.
Die Rechnungsstellung erfolgt automatisch. Informationen zum Beitrag finden Sie auf unserer Website **tcthal.ch**.
Die Trainingskosten werden von den Trainern in Rechnung gestellt.
- Versicherung:

Ist Sache der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
- Kursleitung/Anmeldung:

Juraj Chrapka, J+S Leiter, J+S Coach / Spezialist Kids Tennis
Bachwiesstrasse 15, 9404 Rorschacherberg
+41 76 611 53 55 / lejton@gmail.com



Anmeldetalon für das Juniorenttraining Sommer 2026

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Strasse:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

(an die angegebene E-Mail Adresse werden nur Informationen zum Training und zu Juniorenanlässen verschickt)

Anmeldetalon bitte an den jeweiligen Trainer schicken.

Erwachsenen- und Einzeltraining

Die grössten Fortschritte werden in intensiveren Einzel- und Kleingruppentrainings erzielt. Unsere Tennistrainer bieten diese Trainings für Clubmitglieder zu folgenden Konditionen an:

Einzellektion	CHF 70.–
Gruppenlektion 2 Personen	CHF 40.–
Gruppenlektion 3 Personen	CHF 30.–
Gruppenlektion 4 Personen	CHF 25.–

Unsere Trainings werden von **Juraj Chrapka** und seinen Kollegen geleitet.

Für die Vereinbarung eines Probetrainings nehmen Sie bitte direkt mit Juraj Chrapka Kontakt auf.



Juraj Chrapka
Swiss Tennis B-Trainer

lejton@gmail.com
Tel. +41 76 611 53 55

Jahresrechnung 2025/ Budget 2026

Bilanz per 31. Dezember 2025	2025	2024
Aktiven		
Bankguthaben		
- St. Gall. Kantonalbank Rheineck	17'722	21'486
Debitoren	10	0
Transitorische Aktiven	1'046	0
Beteiligung Tennishalle Bützel AG	27'045	27'045
Tennisanlage	42'122	47'866
Clubhaus	39'123	42'068
Mobiliar	1	1
	127'068	138'466
Passiven		
Rückstellungen	0	0
Abwicklungskonto	1'318	0
Schlüsseldepot	5'335	5'395
Transitorische Passiven	1'556	3'362
Hypothekardarlehen SGKB	27'500	37'500
Anteilscheinkapital	83'200	85'000
Vereinsvermögen	8'159	7'209
	127'068	138'466

Erfolgsrechnung/Budget	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2025	Rechnung 2024
Mitgliederbeiträge	69'000	69'000	69'030	69'380
Gästegebühren	2'000	1'800	2'165	1'810
Getränkeerfolg	4'000	4'000	4'283	4'234
Diverse Erträge	500	500	620	520
Subventionen	2'300	3'000	2'310	3'160
Werbeeinnahmen/Sponsoren	5'400	5'400	5'340	5'060
Total Erträge	83'200	83'700	83'748	84'164
Mieten	9'300	9'000	9'174	8'941
Unterhalt Anlagen	9'500	8'000	8'299	6'631
Platzwart, Reinigung Clubhaus	12'000	11'500	11'404	11'369
Versicherungen, Gebühren	1'820	1'850	1'824	1'816
Strom, Wasser, Heizung	3'500	3'500	3'383	3'052
Porti, Telefon, Auslagen	500	600	382	605
Homepage, Reservationssystem	720	750	750	750
Verbandsbeiträge	4'300	5'500	4'220	5'200
Aufwand Junioren	13'000	11'000	14'439	10'796
Interclub	1'600	2'000	1'574	1'854
Anlässe, Veranstaltungen	6'000	5'000	5'997	4'858
Zeitung / Homepage	3'300	3'000	3'221	2'934
Aufwand Getränke	3'500	3'200	3'514	3'379
Sonstiger Betriebsaufwand	5'000	6'000	4'570	4'308
Hypothekarzinsen, Bankspesen	297	420	422	547
Steuern	700	500	936	271
Amortisation Anlage	7'793	8'690	8'689	9'693
Zunahme Vereinsvermögen	370	3'190	950	7'162
Total Aufwand	83'200	83'700	83'748	84'164

Einladung /Anmeldung zur 48. Hauptversammlung

Liebe Clubmitglieder

Wir laden Sie herzlich zur 48. ordentlichen Hauptversammlung des TCT ein.

Der Vorstand

4. Mutationen

5. Jahresberichte:

- ☎ Präsident
- ☎ Spielleiter
- ☎ Juniorenobmann

6. Sport-verein-t

7. Jahresrechnung 2025/Budget 2026

8. Bericht der Revisoren/ Dechargeerteilung

9. Wahlen

10. Mitteilungen

11. Allgemeine Umfrage

18:30 Uhr Türöffnung

19:00 Uhr Hauptversammlung

anschliessend Nachtessen

Agenda

Traktanden

- 1. Begrüssung**

1a Präsenz:
Stimmberechtigt/Absolutes Mehr / ²/₃ Mehr

2. Wahl der Stimmenzähler

3. Protokoll 47. HV 2025:
Genehmigung des Protokolls der 47. ordentlichen Hauptversammlung vom 14. März 2025. Das Protokoll wird per Mail zugestellt und wird an der HV nicht verlesen.

Freitag, 10. April 2026, 19:00 Uhr
Restaurant Hohe Lust, Lutzenberg

Aus organisatorischen Gründen ist eine
Anmeldung für die HV erforderlich.

Anmeldetalon für HV 2026

- ☐ Ich melde mich an

☐ Ich bin verhindert
- ☐ Fleischgericht

☐ vegetarisches Gericht

Name:

Vorname:

PLZ/Ort:

An-/Abmeldung bis spätestens am 20. März 2026 an:

schriftlich:
Heidi Schweizer, Unterfeldstrasse 5, 9425 Thal

via Mail:
schweizer.thal@bluewin.ch

telefonisch:
+41 79 390 28 54



Ansprechpartner TC Thal

Präsident
Kassier
Clubhaus/Anlässe
Platzchef
Aktuar/Werbung
Juniorenobmann
Spielleiter
Sport-verein-t
Platzwart
Kontakt

Roman Schweizer
Reto Grass
Heidi Schweizer
Alfred Alig
Christian Acklin
Marcel Fässler
Alfred Alig/Reto Grass
Philipp Domeisen
Egon Traby
info@tcthal.ch

Redaktion
Christian Acklin

Layout
gettheflow GmbH